

Landkreis Hameln-Pyrmont besetzt zwei Amtsleitungen neu:

Alexandra Kindsfater übernimmt das Rechtsamt, Michael Dittrich das Amt für Inklusion und Bildung



Freitag 14. August 2015 - Hameln (wbn). Neue Gesichter im Hamelner Kreishaus: Der Landkreis hat kürzlich die Führungspositionen zweier Ämter neu besetzt. Als Nachfolgerin von Nina Weißer hat Alexandra Kindsfater bereits am 1. Juli die Leitung des Rechtsamtes übernommen - Michael Dittrich leitet seit dem 1. August das Amt für Inklusion und Bildung und hat die Nachfolge von Clemens Gebauer angetreten.

Die 31 Jahre alte Volljuristin Alexandra Kindsfater, die unter anderem bei der Staatsanwaltschaft Hannover, dem Niedersächsischen Ministerium für Inneres und Sport sowie dem Hamelner Amtsgericht Station gemacht hat, wird als Leiterin des Rechtsamtes den Landkreis vor den Verwaltungs- und Sozialgerichten in der zweiten Instanz vertreten und sich mit der juristischen Beratung und Begleitung der Fachämter in rechtlich schwierigen Angelegenheiten beschäftigen.

(Zum Bild: Alexandra Kindsfater und Michael Dittrich übernehmen zwei Führungspositionen im Hamelner Kreishaus. Fotos: Landkreis Hameln-Pyrmont)

Fortsetzung von Seite 1

Michael Dittrich (51) war zuletzt bei der Stadt Hildesheim beschäftigt, wo er unter anderem im Jugendamt und im Dezernat für Finanzen tätig war. Zu seinen Aufgabenbereichen gehören

Führungswechsel im Rechtsamt und Amt für Inklusion im Hamelner Kreishaus

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 14. August 2015 um 12:00 Uhr

nach Angaben des Landkreises neben der Leitung und Führung der Teams Schulen, Inklusion, Schulsozialarbeit sowie des Bildungsbüros insbesondere die konzeptionelle Weiterentwicklung der Aufgabenfelder Inklusion und Bildung - inklusive Schulentwicklungsplanung - unter besonderer Berücksichtigung des demografischen Wandels und eines verantwortungsvollen Mitteleinsatzes. Außerdem wird er den Landkreis in externen Arbeitskreisen vertreten sowie verschiedene Projekte, Gremien und Arbeitskreise initiieren und leiten.